

Information bei der Erhebung personenbezogener Daten

bei der betroffenen Person, Art. 13 EU-DSGVO

nicht bei der betroffenen Person, Art. 14 EU-DSGVO

Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Amt für Soziales

Verantwortliche/r	Bezirksstadtrat der Abteilung Stadtentwicklung, Soziales, Wirtschaft und Arbeit Herr Kevin Hönicke Möllendorffstraße 6, 10367 Berlin Telefon: 030 90296-8000, Telefax: 030 90296-8009 E-Mail: kevin.hoenicke@lichtenberg.berlin.de
Datenschutzbeauftragte/r	Bezirksamt Lichtenberg von Berlin Behördlicher Datenschutzbeauftragter Möllendorffstraße 6, 10367 Berlin Telefon: 030 90296-3615, Telefax: 030 90296-773615 E-Mail: BehDSB@lichtenberg.berlin.de
Zwecke der Datenverarbeitung	Entscheidung über Ansprüche auf Sozial- oder Entschädigungsleistungen und deren Auszahlung sowie die Prüfung des Rückgriffs auf Drittverpflichtete
Wesentliche Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung gemäß Art.6 und 9 EU-DSGVO	BlnDSG, SGB I, V, IX-XII, AsylbLG, PsychKG, § 8 BerRehaG, BGB, LPfIGG, ASOG, VwVfG, GGO I, AV-LHO
Empfänger der Daten	I. Kategorie: öffentliche Stellen im Rahmen der Erfüllung der ihnen gesetzlich zugewiesenen Aufgaben II. Kategorie: Auftragsverarbeiter
Personenbezogene Daten, sofern die Erhebung nicht bei der betroffenen Person erfolgt (gem. Art.14 EU-DSGVO)	<u>antragstellende Person:</u> Es erfolgt ein regelmäßiger Datenabgleich nach § 118 SGB XII i.V.m. § 11 SozhiDAV (Übermittlungsstelle: DRV Bund, Standort Würzburg), sofern Leistungen tatsächlich bezogen werden.

Information bei der Erhebung personenbezogener Daten

bei der betroffenen Person, Art. 13 EU-DSGVO

nicht bei der betroffenen Person, Art. 14 EU-DSGVO

Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Amt für Soziales

	<p>Bei einer darüber hinausgehenden Datenerhebung werden Sie unter Anwendung von § 82a SGB X gesondert informiert.</p> <p><u>Drittverpflichtete</u></p> <p>Sollte es im Rahmen der Aufgabenerfüllung erforderlich werden, Daten bei Dritten zu erheben, werden Sie gesondert informiert.</p>
Dauer der Datenspeicherung (Aufbewahrungsfristen)	<p>Die Daten werden ab Antragstellung bis zum Ende des Verfahrens sowie anschließend bis zum Ablauf der (haushaltsrechtlichen) Aufbewahrungsfrist von mindestens 6 Jahren gespeichert.</p> <p>Die Aufbewahrungsfrist beginnt nach Ablauf des Kalenderjahres in dem das Verfahren endgültig abgeschlossen wurde.</p>
Rechte der betroffenen Person	<p>Betroffene Personen haben folgende Rechte, soweit die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:</p> <ul style="list-style-type: none">• Auskunftsrecht der betroffenen Person Art. 15 EU-DSGVO (ggf. i.V.m. § 83 SGB X) <i>Die Art der personenbezogenen Daten, über die Auskunft begehrt wird, sind näher zu bezeichnen.</i>• Recht auf Berichtigung Art. 16 EU-DSGVO (ggf. i.V.m. § 84 SGB X)• Recht auf Löschung Art.17 EU-DSGVO (ggf. i.V.m. § 84 (1) SGB X)• Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Art.18 EU-DSGVO (ggf. i.V.m. § 84 (2) SGB X)• Widerspruchsrecht Art.21 EU-DSGVO (ggf. i.V.m. § 84 (5) SGB X)• Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde Art.77 EU-DSGVO (ggf. i.V.m. § 81 (1) SGB X)
Zuständige Aufsichtsbehörde für Beschwerden	<p>Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Friedrichstraße 219, 10969 Berlin Telefon: 030 13889-0 Telefax: 030 2155050 E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de</p>